

**Bundesminister für Inneres  
Mag. Wolfgang Sobotka**

Zahl: GZ: BMI-LR2230/0113-I/7/2016  
**ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT**

**25/4.3**

Betrifft: Tagung des Rates der Justiz- und Innenminister am 18. November 2016 in Brüssel.

## **VORTRAG AN DEN MINISTERRAT**

Am 18. November 2016 fand in Brüssel der Rat der Justiz- und Innenminister der Europäischen Union statt. Für Österreich nahm der Bundesminister für Inneres, Mag. Wolfgang Sobotka, teil.

Zu den Tagesordnungspunkten, die ausschließlich in die Zuständigkeit des BM.I fielen, wird wie folgt berichtet:

- **ETIAS**

Die Kommission präsentierte den am 16.11.2016 vorgelegten Vorschlag zum Europäischen Reiseinformations- und Autorisierungssystem (ETIAS). Dieses System soll dazu beitragen, bestehende Informationslücken bei visabefreiten Drittstaatsangehörigen zu schließen. Der slowakische Vorsitz kündigte an, dass die inhaltlichen Diskussionen zu diesem Vorschlag in der zuständigen Expertengruppe aufgenommen werden. Es fand keine Diskussion des Vorschlags durch die Minister statt.

- **Informationsaustausch und Interoperabilität**

Der Vorsitz und die Kommission präsentierten den Fahrplan zu Informationsaustausch und Interoperabilität, den Sachstandsbericht der Hochrangigen Expertengruppe sowie den geplanten Ansatz zur Weiterentwicklung des Schengener Informationssystems (SIS II).

Der slowakische Vorsitz fasste zusammen, dass grundsätzlich Zustimmung zu den laufenden Arbeiten vorliege und ersuchte die Kommission, die Anmerkungen der Mitgliedstaaten zu berücksichtigen. Österreich forderte in diesem Zusammenhang, dass Daten nicht nur ausgetauscht, sondern auch analysiert werden und trat für eine zentrale Auswertung der Trefferergebnisse im SIS durch Europol ein.

- **Gemeinsame Aktionstage**

Europol stellte die Ergebnisse der Gemeinsamen Aktionstage anhand einer Video-präsentation vor.

- **Terrorismusbekämpfung und EU-PNR** (*wurden in Einem behandelt*)

Die Innenminister nahmen den Bericht des Anti-Terrorismus-Koordinators des Rates über die Umsetzung der Maßnahmen in der Terrorismusbekämpfung zur Kenntnis. Es wurden zudem Ansichten über den Fortschritt bei der Umsetzung der Fluggastdaten-Richtlinie (PNR-RL) ausgetauscht. Betont wurde dabei die Notwendigkeit einer engen Koordinierung unter den Mitgliedstaaten.

- **EU Internetforum**

Die Kommission berichtete über die Vorbereitungen für das zweite hochrangige Treffen des EU Internetforums am 8.12.2016. Die Innenminister betonten, dass wichtige Arbeiten gemeinsam mit den Internetfirmen erfolgen sollten, um effektive Mechanismen für ein schnelles Entfernen von terroristischen Inhalten und eine Förderung effektiver Gegenarrative sicherzustellen.

- **Sonstiges**

Der Vorsitz informierte über die Ergebnisse des informellen Abendessens der Minister am Vorabend des Rates zur Frage der „effektiven Solidarität“; die Arbeiten würden in Kleinformationen weitergeführt. Tschechien stellte die gemeinsame Erklärung der Innenminister des Forum Salzburg-Treffens vom 3./4.11.2016 in Prag vor.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung möge diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, am 5. Dezember 2016  
Mag. Wolfgang Sobotka